

Java Beispiel: Berechnung der Fibonacci Zahlen

Informatik I, WS 05/06

Daniel Huson

WSI, Uni Tübingen

Fibonacci Zahlen

- Die Fibonacci Sequenz sieht so aus:
$$0, 1, 1, 2, 3, 5, 8, 13, 21, \dots$$
- Hier ist jede Zahl (ab der zweiten Position) gleich der Summe der beiden Vorgängerzahlen
- Genauer, wie definieren:
$$\text{Fib}(0)=0, \text{Fib}(1)=1 \text{ und}$$
$$\text{Fib}(i)=\text{Fib}(i-2)+\text{Fib}(i-1), \text{ für } i>1$$

Rekursive Berechnung in Java, 1

FibonacciRekursiv.java:

```
import java.io.BufferedReader;
import java.io.InputStreamReader;
/**
 * Recursive Berechnung der Fibonaccizahlen
 * Daniel Huson
 */
public class FibonacciRekursiv {
    // Rekursive Berechnung der Fibonaccizahl
    static int compute (int i)
    {
        if(i<=0) // fuer negative Zahl auch 0!
            return 0;
        else if(i==1)
            return 1;
        else
            return compute(i-2)+compute(i-1);
    }
    ...
}
```

Rekursive Berechnung in Java, 2

FibonacciRekursiv.java, Fortsetzung:

```
// Hauptprogramm: Lese Zahl n ein und gebe Fibonaccizahl aus
public static void main (String[] args) throws Exception
{
    // Vorbereitung:
    // Aufforderung zur Eingabe:
    System.out.println("Enter number:");
    // Öffene Eingabestream
    BufferedReader r=new BufferedReader(new InputStreamReader(System.in));
    // Lese erste Zeile der Eingabe
    String aLine=r.readLine();
    // Parse Eingabe als Integer
    int n=Integer.parseInt(aLine);
    // Arbeit:
    int result=compute(n);
    // Ausgabe:
    System.out.println("Fib( "+n+" )="+result);
}
}
```

Programmausgabe

Enter number:

10

Fib(10)=55

Iterative Berechnung, 1

FibonacciIterativ.java:

```
import java.io.BufferedReader;
import java.io.InputStreamReader;
// Iterative Berechnung der Fibonaccizahlen
// Daniel Huson
public class FibonacciIterativ {
    // Iterative Berechnung der Fibonaccizahl
    static int compute (int n)
    {
        if(n<=0) // fuer negative Zahl auch 0!
            return 0;
        else if(n==1)
            return 1;
        else
        {
            int a=0; // hat am Anfang der Schleife den Wert Fib(i-2)
            int b=1; // hat am Anfang der Schleife den Wert Fib(i-1)
            int i=2;
            while(i<=n) // Schleife fuer alle Werte von 2 bis n
            {
                int aa=b; // Wert von Fib(i-1)
                int bb=a+b; // Wert von Fib(i)
                a=aa; // Vorbereitung fuer den naechsten Durchgang
                b=bb; // Vorbereitung fuer den naechsten Durchgang
                i++;
            }
            return b;
        }
    }
    ...
}
```

Iterative Berechnung,2

FibonacciIterativ.java, Fortsetzung:

```
// Hauptprogramm: Lese Zahl n ein und gebe Fibonaccizahl aus
public static void main (String[] args) throws Exception
{
    // Vorbereitung:
    // Aufforderung zur Eingabe:
    System.out.println("Enter number:");
    // Öffene Eingabestream
    BufferedReader r=new BufferedReader(new InputStreamReader(System.in));
    // Lese erste Zeile der Eingabe
    String aLine=r.readLine();
    // Parse Eingabe als Integer
    int n=Integer.parseInt(aLine);
    // Arbeit:
    int result=compute(n);
    // Ausgabe:
    System.out.println("Fib( "+n+" )="+result);
}
}
```

Programmausgabe

Enter number:

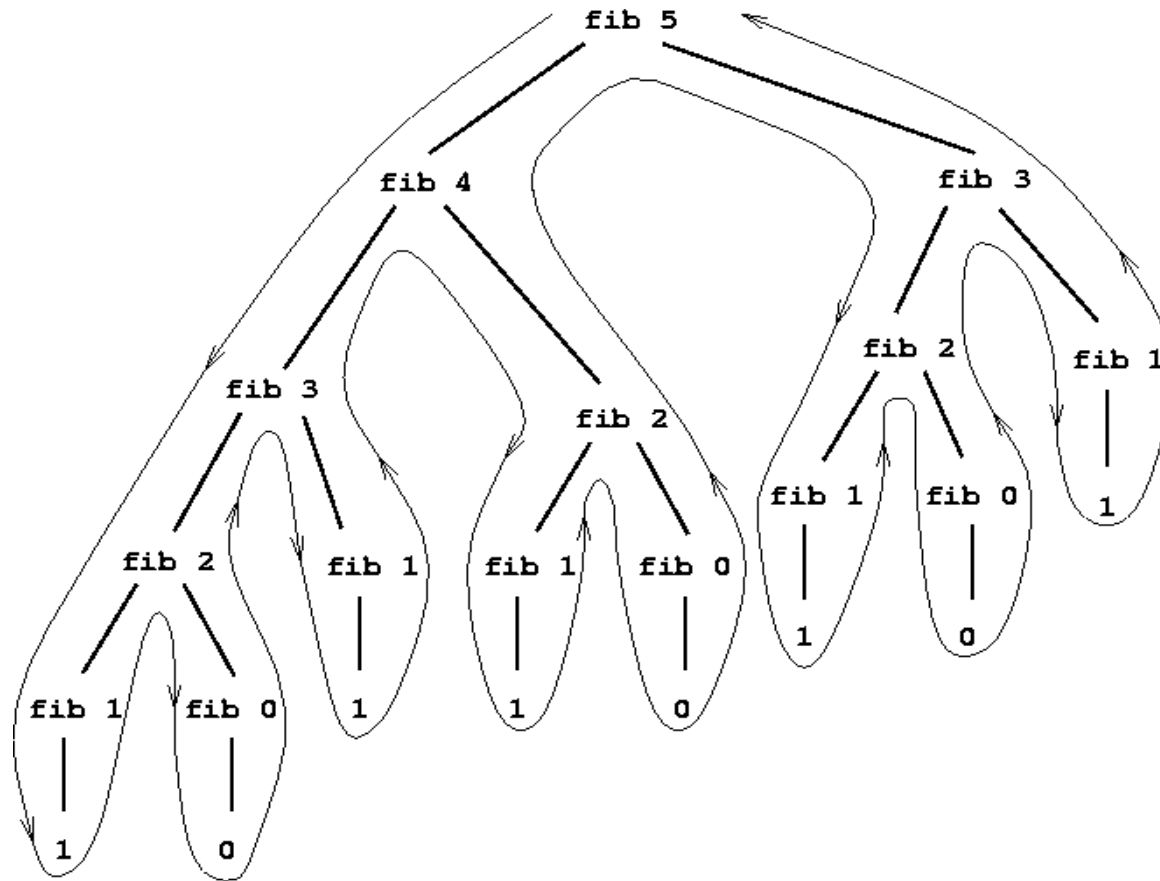
10

Fib(10)=55

Vergleich

- Das rekursive Programm ist kürzer und übersichtlicher als das iterative Programme
- Gibt es einen Unterschied in der Geschwindigkeit?
Ja!!!

Anzahl der Aufrufe im rekursiven Programm



Bildquelle: <http://mitpress.mit.edu/sicp/full-text/sicp/book/node16.html>

Anzahl der Aufrufe von `Fib()` wächst exponentiell in `n`.

Anzahl der Aufrufe im iterativen Programm

- Die Funktion Fib() wird nur einmal aufgerufen. Die while-Schleife wird n mal durchlaufen
- D.h., die Laufzeit hängt nur linear von n ab.